

Waldsassener Kammermusikkreis e.V.

1947 - 2016

Mit freundlicher Unterstützung durch
Franz Kassecker GmbH Waldsassen
und Raiffeisenbank im Stiftland eG

Vielharmonie Klassik meets Broadway

Jennifer Horn, Lisa Müller,
Michaela Lindner, Theresa Meier, Gesang
Magdalena Forster und Daniela Wachter, Horn
Ruth Rojahn, Harfe
Andreas Sagstetter, Klavier

Podium für junge Künstler



Nach dem Konzert Menü
im Hotel zum ehem. Königlich-Bayerischen Forsthaus (Pirkel) Waldsassen

Sonntag, 16. Oktober 2016, 17.00 Uhr
Aula der Abtei Waldsassen

Programm

Teil 1 klassisch

Bob Chilcott (*1955): Like a singing bird

Johannes Brahms (1833-1897), Op.17 (veröffentlicht 1862):
Gesänge für Frauenchor mit Begleitung von 2 Hörnern und Harfe

„Es tönt ein voller Harfenklang“ (Ruperti)
Lied von Shakespeare
Der Gärtner (Eichendorff)
Gesang aus Fingal (Ossian)

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791): Dans un bois solitaire/
Einsam ging ich jüngst im Haine (Solo Jennifer Horn)

Offenbach: Barkarole aus der Oper „Hoffmanns Erzählungen“
(Duett Lisa Müller, Michaela Lindner)

Giacomo Puccini (1858-1924): aus dem zweiten Akt der Oper
La Boème: Quando me'n vo' (Solo Lisa Müller)

Morten Lauridsen (*1943): Dirait-on aus „Les Chansons des Roses“

- - - PAUSE - - -

Teil 2 Broadway

ABBA: Super Trooper

Aus Phantom der Oper: Denk an mich (Solo Michaela Lindner)

David Guetta feat. Sia: Titanium (Duett Theresa Meier, Jennifer Horn)

Aus Elisabeth: Wenn ich tanzen will

Aus The Lord of the rings: The fellowship of the ring: May it be

Aus Tarzan: You'll be in my heart

Aus Adele: Turning tables (Solo Theresa Meier)

Aus Wicked: Defying gravity

Lisa Müller, 1994 in Tirschenreuth geboren, legte 2012 ihr Abitur am Stiftlandgymnasium ab. Danach bereitete sie sich ein Jahr lang an der Berufsfachschule für Musik in Sulzbach-Rosenberg auf ein Musikstudium vor, welches sie 2013 an der Hochschule für Musik in Nürnberg mit dem Studienfach „Elementare Musikpädagogik mit Zusatzfach klassischer Gesang“ begann und voraussichtlich 2017 mit dem Bachelor of Music abschließen wird.

Sie hegte früh Interesse an dem klassischen Gesang und verwirklichte dies ab 2004 als ein Mitglied des Kreismusikschultheaters und war dazu 7 Jahre lang Gesangsschülerin von Carol Bischoff. Unter deren Leitung absolvierte Lisa landesweite Wettbewerbe erfolgreich und trat bei verschiedenen Vernissagen oder Konzerten als Solistin auf.

Momentan erhält sie in Nürnberg Gesangsunterricht bei der Dozentin Gabriele Czerepan von Ullmann und singt ihr Repertoire bei verschiedenen Konzerten in dieser Stadt.

Neben den Chören ihres Studiums ist sie auch Mitglied des Basilika-Chores Waldsassen.

Michaela Lindner, 1994 in Weiden i.d.Opf. geboren, besuchte das Stiftlandgymnasium in Tirschenreuth und absolvierte dort 2012 ihr Abitur. Danach begann sie in Weiden an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Medizintechnik zu studieren. Im März diesen Jahres beendete sie ihr Studium mit dem Bachelor of Engineering und arbeitet seitdem als Entwicklungsingenieurin in Floß bei der Firma Nexans.

Schon früh begeisterte sie sich für Musik und begann, nach einer mehrjährigen Klavierausbildung Gesangsunterricht bei Carol Bischoff zu nehmen. Im Zuge ihrer klassischen Gesangsausbildung nahm sie an Wettbewerben teil und trat bei Konzerten auf. Auch in der Kirche und auf Hochzeiten hatte sie zahlreiche solistische Auftritte.

Die 1994 geborene Kondrauerin **Theresa Meier** hat bereits früh ihre Leidenschaft fürs Singen und die Musik entdeckt. Ab der zweiten Klasse erhielt sie Klavierunterricht, den sie auch bis zur zehnten Klasse fortsetzte. Durch einzelne kleine Gesangs- und Schauspielauftritte sowie ihre Freude am Singen im Schulchor des Stiftland-Gymnasium angeregt, entschied sich Theresa 2007, in die Musiktheater-Gruppe der Kreismusikschule einzutreten. Dort durfte sie für einige Jahre unter der Leitung von Carol Bischoff Bühnenerfahrungen sammeln und ihre gesanglichen Fähigkeiten ausbauen. Dabei ist sie jedoch die einzige in diesem Gesangs-Quartett, die keine klassische Gesangsausbildung durchlaufen hat.

Derzeit steht Theresa Meier, die inzwischen ihren Lebensmittelpunkt nach Regensburg verlagert hat, kurz vor ihrem Ersten Juristischen Staatsexamen. Auf die Musik kann sie jedoch weiterhin nicht ganz verzichten und lebt diese Passion sowohl beim gemeinsamen Musizieren mit Freunden als auch bei kleineren Auftritten im Verwandten- und Bekanntenkreis aus.

Jennifer Horn, 1991 in Weiden i.d.Opf. geboren, begann nach ihrem Abitur am Stiftland-Gymnasium in Tirschenreuth 2011 im Mai desselben Jahres ihr Studium des gymnasialen Lehramts (Fächer Latein/Deutsch) an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen und legte im September 2016 ihr Erstes Staatsexamen ab. Bevor sie im September 2017 ins Referendariat einsteigen wird, will sie im März 2017 mit dem Drittfach Ethik erweitern. Bereits während ihrer Schulzeit investierte Jennifer viel Zeit in ihr Interesse an der klassischen Gitarre, aber auch am klassischen Gesang. So war sie stets Mitglied im Schulchor und seit 2006 auch im hiesigen Basilika-Chor. Sie genoss eine zweijährige Gesangsausbildung bei Carol Bischoff und konnte 2009 mit Erfolg am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilnehmen. Seit drei Jahren ist sie außerdem Mitglied des Medizinerchors in Erlangen.

Magdalena Forster wurde 1994 in Nürnberg geboren. Nach ihrem Schulabschluss begann sie 2013 ihr Studium an der Hochschule für Musik Nürnberg. Seit 2015 unterrichtet sie im Musikverein Büchenbach und am Musikinstitut Heroldsberg Horn und Trompete.

Daniela Wachter wurde 1994 in Kronach geboren. Nach der Schule absolvierte sie eine Ausbildung zur Laienmusikleiterin an der Berufsfachschule für Musik Oberfranken. Seit 2013 studiert sie Waldhorn an der Hochschule für Musik in Nürnberg.

Ruth Rohjan wurde 1978 in Usingen im Taunus geboren. Früh erhielt sie ihren ersten Musikunterricht mit Klavier und Geige. Später wurde sie Jungstudentin für Harfe an der Musikhochschule Hannover und nahm 1996 ihr Konzertfachstudium an der Universität für Musik in Wien auf, welches sie 2005 mit einstimmiger Auszeichnung abschloss.

In diesen Studienjahren war sie mehrmalige Wettbewerbspreisträgerin sowie Stipendiatin der Yehudi-Menuhin-Stiftung und des PE- Förderkreises. Neben der Mitwirkung in einigen Jugendorchestern bekam sie Engagements bei den Seefestspielen Mörbisch, im Theater an der Wien und im Radio-sinfonieorchester Wien. Als Substitutin spielte sie u.a. im Orchester der Wiener Volksoper, im Concilium musicum, an der Wiener Staatsoper und bei den Wiener Philharmonikern.

Seit 2003 ist sie Soloharfenistin der Hofer Symphoniker.

Seither spielt sie regelmäßig im Gewandhausorchester Leipzig, wo sie zwischenzeitlich auch einen Zeitvertrag innehatte, im mdr-Sinfonieorchester Leipzig, bei den Bamberger Symphonikern, dem hr-Sinfonieorchester Frankfurt und den Münchner Philharmonikern.

Kammermusikreise und Solokonzerte mit Orchester führten sie in die Schweiz, nach Polen, Kanada und Frankreich.